

MEHR WÜRDE STATT HÄTTE, WÄRE, WENN?

Einfach mitbestimmen.

Die Pflegezusatzversicherung aus
unserem Programm PflegeSTARK.
Für mehr Würde. Wenn es darauf
ankommt.



- 01** **EINFACH FÜR IHR LEBEN DA.** **04**
Ihre Gesundheit:
unsere Herzenssache.
- 02** **EINFACH OHNE ALTERNATIVE** **06**
Die offiziellen Statistiken zeigen es:
Immer mehr Menschen werden pflegebedürftig.
- 03** **EINFACH LÜCKENLOS ABGESICHERT.** **08**
Wer zahlt im Pflegefall?
- 04** **EINFACH ENTSPANNT IM ALTER.** **14**
Heute vorgesorgt, morgen unbesorgt:
die Pflegezusatzversicherung der SDK.
- 05** **EINFACH INDIVIDUELL UND FLEXIBEL.** **18**
Früh vorbereitet, später profitieren:
unsere Anwartschaftsversicherung.

01

**EINFACH
FÜR IHR
LEBEN DA.**

Ihre Gesundheit: unsere Herzenssache.

Gesundheit absichern,
fördern und verstehen.

Fairness ist ein wichtiger Grundsatz der genossenschaftlichen Idee. Deshalb sind wir ausschließlich unseren Mitgliedern verpflichtet. Die Gesundheit unserer Mitglieder liegt uns besonders am Herzen: ein ganzes Leben lang.

Gesundheit ist das Wichtigste im Leben

Mit unserer Erfahrung aus über 90 Jahren haben wir die Rolle der privaten Krankenversicherung neu gedacht: Wir bieten Ihnen mehr als nur Versicherungsschutz, wir bieten Ihnen ganzheitliche Lösungen. Denn wir wollen, dass Sie nicht nur im Krankheitsfall schnell und sicher

wieder gesund werden, sondern dass Sie lange gesund bleiben. Denn auf Ihrem Weg zu einem Leben in Gesundheit begleiten wir Sie: Mit starken Leistungen, unterstützender Beratung und umfassenden Informationen – als Ihr ganz persönlicher Gesundheitsspezialist.

Eine runde Sache: Das SDK-Gesundheitspaket

Rundum unterstützt

Mit unseren Gesundheitsdienstleistungen bieten wir individuell abgestimmte Vorsorge- und Präventionsmaßnahmen. Darüber hinaus unterstützen wir Sie auch dabei, die für Ihr gesundheitliches Problem effektivste und nachhaltigste Behandlung zu bekommen.



Bestens informiert

Bessere Entscheidungen für Ihre Gesundheit: Wir liefern Ihnen alle benötigten Informationen, damit Sie Ihre gesundheitliche Situation, die Diagnose durch Ihren Arzt und seine Behandlungsempfehlung voll und ganz verstehen. So haben Sie eine zuverlässige Entscheidungsgrundlage.

Einfach abgesichert

Mit unserem flexibel-modularen und generationsübergreifenden Tarifwerk ist Ihre Gesundheit optimal abgesichert. Und das zu fairen Beiträgen, die auch im Alter bezahlbar bleiben.

02

**EINFACH
OHNE
ALTERNATIVE.**

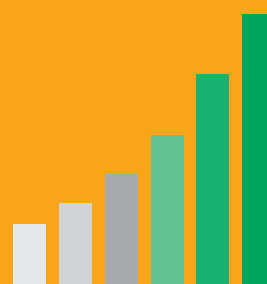
Diese Zahlen sprechen für sich!

Deutschland wird immer älter. Die schrumpfende Anzahl junger Menschen schafft es nicht mehr, für die stetig wachsende Gruppe der Älteren und Pflegebedürftigen aufzukommen.

Das Bundesministerium für Gesundheit prognostiziert bis 2050 einen Anstieg der Pflegebedürftigen auf

6,5 Millionen.

Im Jahr 2010 waren es nur 2,4 Millionen.



3 von 4 Frauen

werden im Laufe ihres Lebens
pflegebedürftig.



2 von 4 Männern

werden im Laufe ihres Lebens
pflegebedürftig.



Während bei den 70- bis 74-Jährigen rund 9,5 % pflegebedürftig waren, waren es bei den 85 bis 90 Jährigen bereits fast jeder Zweite (Stand 2023). Für die ab 90-Jährigen wurde die höchste Pflegequote ermittelt:

78 %

84 %

werden zu Hause versorgt.
16 % vollstationär im
Pflegeheim (Stand 2023).



Mehr als

2.500 Euro im Monat

müssen Pflegebedürftige in einem Pflegeheim
im Bundesdurchschnitt selbst tragen. In
Baden-Württemberg sind es über 2.800 Euro.



03

**EINFACH
LÜCKENLOS
ABGESICHERT.**

Wer zahlt im Pflegefall?

Die gute Nachricht: Jeder ist pflegeversichert.
Die schlechte: Das reicht bei Weitem nicht aus.

Verdrängen können wir ihn, verhindern jedoch nicht: den Pflegefall. Und mit dem Alter steigt das Risiko. Im Pflegefall übernimmt die gesetzliche Pflegepflichtversicherung einen Teil der entstehenden Kosten. Der große Rest ist vom Pflegebedürftigen oder seinen Angehörigen selbst zu zahlen. Reicht die Rente nicht aus, kann das Vermögen zur Deckung der Kosten herangezogen werden.

Für die bestmögliche Versorgung im Pflegefall und die Absicherung des eigenen Vermögens im Alter ist eine private Pflegezusatzversicherung daher ohne Alternative. Je früher man damit beginnt, desto besser.

Die Leistungen der gesetzlichen Pflegepflichtversicherung (ab 1.1.2024)



	Pflegegeld bei Pflege durch Angehörige	Pflegesachleistung bei Pflege durch ambulanten Pflegedienst	Vollstationäre Pflege im Pflegeheim
Pflegegrad 1	–	125 €*	125 €
Pflegegrad 2	332 €	761 €	770 €
Pflegegrad 3	573 €	1.432 €	1.262 €
Pflegegrad 4	765 €	1.778 €	1.775 €
Pflegegrad 5	947 €	2.200 €	2.005 €

* Als Geldbetrag, der für Erstattung der Betreuungs- und Entlastungsleistungen zur Verfügung steht. Auszahlung nur gegen Rechnungsvorlage.

Was passiert, wenn im Pflegefall die gesetzlichen Leistungen nicht ausreichen?



Verfügbares Vermögen wird zuerst aufgebraucht!



Unter Umständen muss das Eigenheim verkauft werden.



Und der Ehepartner sollte auch noch von der Rente leben können.

Was kostet Pflege wirklich?



Beispiele für ambulante Pflege durch einen Pflegedienst.

RECHNUNG			
Leistungsempfänger:	IK-Nummer:	Datum:	
	Geburtsdatum: 07.04.1955	Pflegegrad: 4	
Abrechnungszeitraum 01.01.–31.01.			
Leistung	Anzahl	Einzelpreis	Gesamtpreis
Anfahrtpauschale	31,00	2,10	65,10
Stundensatz Grundpflege	62,00	42,96	2.663,52
Gesamtbetrag:			2.728,62
./. Anteil gesetzliche Pflegepflichtversicherung			1.693,00
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag:			1.035,62

Alle Angaben in Euro

RECHNUNG			
Zeitraum: 01.05.–31.05.	Kunde:	Pflegegrad: 4	
Leistung	Anzahl	Einzelpreis	Gesamtpreis
Komplexgebühr aus Teilwäsche etc.	62,00	19,39	1.202,18
Haar- und/oder Nagelpflege	4,00	2,77	11,08
Zuschlag bei Ganzkörperwäsche	31,00	8,31	257,61
Lagern/Mobilisieren/Betten machen/ Bettwäsche wechseln	124,00	5,54	686,96
Verabreichen von Sondernahrung	62,00	4,43	274,66
Hilfe bei Darm-/Blasentleerung	124,00	3,88	481,12
Stundensatz Hilfen bei der Haushaltsführung	8,00	25,32	202,56
Gesamtbetrag:			3.116,17
./. Anteil gesetzliche Pflegepflichtversicherung			1.693,00
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag:			1.423,17

Quelle: SDK Bestand

Alle Angaben in Euro



Beispiel für stationäre Pflege im Pflegeheim.

ANGEBOT					
Vollstationäre Pflege im Pflegeheim	Kunde: Petra Beispiel		Unterbringung: Haus St. Ulrich in 70378 Stuttgart		
Posten	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Pflegevergütung	2.218,23	2.742,06	3.233,95	3.746,83	3.976,81
Entgelt für Unterkunft	566,12	566,12	566,12	566,12	566,12
Entgelt für Verpflegung	491,28	491,28	491,28	491,28	491,28
Investitionskostenanteil (Einzelzimmer)	483,37	483,37	483,37	483,37	483,37
Gesamtheimentgelt (Einzelzimmer)	3.759,00	4.283,83	4.774,72	5.287,60	5.517,58
Anteil der Pflegepflichtversicherung	125,00	770,00	1.262,00	1.775,00	2.005,00
Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (EEE)	-	1.830,37	1.830,37	1.830,37	1.830,37
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag	3.759,00	3.512,83	3.512,72	3.512,60	3.512,58

Quelle: caritas-stuttgart.de, Stand 01.01.2024

Alle Angaben in Euro

Entlastung für Pflegebedürftige in stationären Einrichtungen

Pflegebedürftige erhalten seit dem 1. Januar 2022 von der Pflegeversicherung Zuschläge zum pflegebedingten Eigenanteil.

Ab dem 1. Monat: 5 %, ab dem 13. Monat: 25 %,
ab dem 25. Monat: 45 %, ab dem 37. Monat: 70 %.

Die Entlastung gilt nur für den pflegebedingten Eigenanteil. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Investitionen kommen noch hinzu.

Individuelle Absicherung ist weiterhin wichtig.

Die Lücke zwischen den tatsächlichen Kosten und den Leistungen der Pflegepflichtversicherung ist weiterhin groß – vor allem vor dem Hintergrund, dass die Heimkosten aufgrund des einheitlichen Eigenanteils enorm gestiegen sind. Darüber hinaus fallen auch weiterhin die Kosten für Unterkunft und Verpflegung an. Wir empfehlen Ihnen daher, das Pflegemonatsgeld in Pflegegrad 2 bis 5 im stationären Bereich gleich hoch abzusichern.

So wirkt sich die Entlastung auf Ihren Eigenanteil aus

	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag ab 1. Monat (5 % Entlastung auf pflegebedingten Eigenanteil):	3.529,34	3.414,23	3.414,12	3.414,01	3.413,99
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag ab 13. Monat (25 % Entlastung auf pflegebedingten Eigenanteil):	3.110,69	3.019,81	3.019,73	3.019,64	3.019,63
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag ab 25. Monat (45 % Entlastung auf pflegebedingten Eigenanteil):	2.692,05	2.625,40	2.625,34	2.625,28	2.625,27
Ihr verbleibender Rechnungsbetrag ab 37. Monat (70 % Entlastung auf pflegebedingten Eigenanteil):	2.168,74	2.132,39	2.132,45	2.132,32	2.132,31



Alle Heimbewohner der Pflegegrade 2 bis 5 zahlen den gleichen Anteil innerhalb eines Pflegeheimes (Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil EEE): Hierdurch wird verhindert, dass die Einstufung in einen höheren Pflegegrad mit weiteren Kosten verbunden ist.

Was wäre wenn?

Mehr Würde dank der SDK-Pflegezusatzversicherung.

An den Fall der Fälle wird niemand gerne erinnert. Und wer möchte schon gerne vorher darüber reden? Und wenn dann der (Pflege-) Fall eintritt, möchte man eines unbedingt vermeiden – in dieser Situation auch noch die Würde zu verlieren.

Wer nicht im Konjunktiv verharrt, handelt und sorgt jetzt vor. Und ist mit der Pflegezusatzversicherung und der SDK dank Rundum-Schutz im Fall der Fälle nicht alleine. Bleibt darüber hinaus selbstbestimmt, schützt sein Vermögen und sichert seine Lebensqualität ab. Für mehr Würde. Wenn es darauf ankommt.



MEHR WÜRDE FÜR GERDA, 56 JAHRE

Niemand will in eine Situation kommen, die einen aus dem Alltag reißt. In der auf einmal die Fragen nach einer Haushaltshilfe, Essenslieferungen und Pflegediensten im Raum stehen. Und Angehörige nicht nur mit dem „Papierkram“ überfordert sind. Wenn Sie, wie Gerda, gewappnet sein wollen, wenn plötzlich nichts mehr so ist, wie es vorher war, sorgt die SDK-Pflegezusatzversicherung im Ernstfall für konkrete Unterstützung. Und dafür, dass Sie sich nicht alleine gelassen fühlen. Für mehr Würde, wenn es darauf ankommt.

MEHR WÜRDE FÜR WOLFGANG, 76 JAHRE

Frei von sozialer Unterstützung sein und bleiben. Unabhängig statt fremdbestimmt. Im Fall der Fälle selbst entscheiden, von wem und wo man gepflegt wird. Und sicherstellen, dass dies nicht andere für einen tun. Wenn Sie es, wie Wolfgang, gewohnt sind Entscheidungen selbst zu treffen, sorgt die SDK-Pflegezusatzversicherung für Ihre Selbstbestimmung. Und dafür, dass dies auch so bleibt. Für mehr Würde, wenn es darauf ankommt.





MEHR WÜRDE FÜR IDA, 82 JAHRE

Am Sonntag, im eigenen Zuhause und im Kreise der Liebsten, den Kaffee und selbst gebackenem Kuchen genießen. Dabei heimlich den Enkeln ein kleines Taschengeld zustecken. Und alle Lächeln sehen. Wenn Ihnen, wie Ida, die Kinder und Enkel am Herzen liegen, sorgt die SDK-Pflegezusatzversicherung für den Schutz und Erhalt Ihres Vermögens. Und dafür, dass Sie selbst, wenn möglich in den gewohnten vier Wänden, gut versorgt sind. Für mehr Würde, wenn es darauf ankommt.



MEHR WÜRDE FÜR HELMUT, 79 JAHRE

Mit Freunden Kunstausstellungen besuchen, Land und Leute entdecken. Am Küchentisch der Senioren-WG philosophieren. Nach Spaziergängen gut essen gehen. Und sich nicht alleine fühlen. Wenn Sie, wie Helmut, eine gewisse Lebensqualität gewohnt sind, sichert die SDK-Pflegezusatzversicherung diese langfristig ab. Und sorgt dafür, dass Sie im Fall der Fälle liebevoll betreut werden. Für mehr Würde, wenn es darauf ankommt.

Gute Gründe für die Pflegezusatzversicherung der SDK

- ✓ Erhalt der Lebensqualität im Alter
- ✓ Entlastung Ihrer Angehörigen
- ✓ Finanzielle Unabhängigkeit statt Sozialhilfe
- ✓ Schutz des Vermögens
- ✓ Selbstbestimmt entscheiden, wo und von wem man gepflegt werden möchte
- ✓ Umfangreiche Assistance-Leistungen, z. B. die Organisation einer Haushaltshilfe oder die Vermittlung von Fahrdiensten
- ✓ Beitragsbefreiung im Pflegefall ab Pflegegrad 2

04

**EINFACH
ENTSPANNT
IM ALTER.**

Heute vorgesorgt. Morgen unbesorgt.

Die Pflegelücke schließen und
gelassen in die Zukunft blicken.

Mit der Pflegezusatzversicherung der SDK bleiben Sie finanziell unabhängig und erhalten sich damit einen wichtigen Teil Ihrer gewohnten Lebensqualität. Gleichzeitig schützen Sie nicht nur Ihr eigenes Vermögen, sondern auch das Ihrer Angehörigen. Übernehmen Sie Eigenverantwortung und sorgen Sie jetzt für den Pflegefall vor.

Dreifach abgesichert

Unser flexibles 3-Schichten-Modell ermöglicht es, Ihre verfügbaren Eigenmittel wie zum Beispiel die Rente oder Mieteinnahmen im Pflegefall zu berücksichtigen.

Schicht 1: gesetzliche Pflegepflichtversicherung

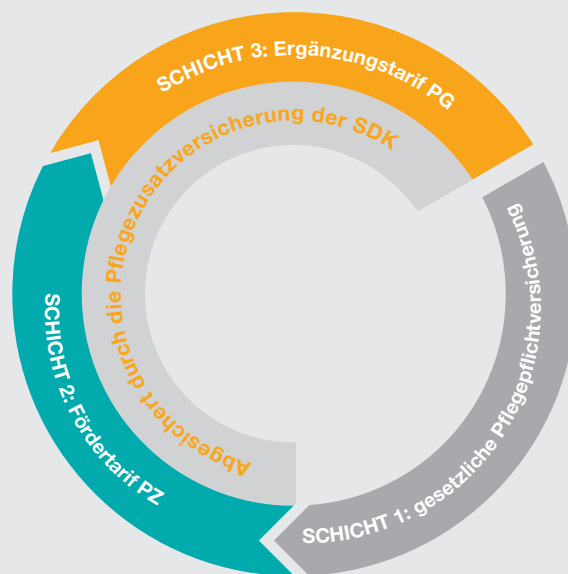
- › Grundsicherung; Leistungen sind gesetzlich definiert
- › Beitragssatz (Stand 01.07.2023):
3,4 % (ab dem 2. bis zum 5. Kind Senkung um 0,25 Prozentpunkte pro Kind) / 4,0 % (Kinderlose ab 23 Jahren)
- › Finanzierung durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber

Schicht 2: Fördertarif PZ

- › Staatliche Förderung in Höhe von 60 Euro pro Jahr (Pflege Bahr)
- › Keine Gesundheitsprüfung
- › Mindestbeitrag inklusive staatlicher Förderung: 15 Euro pro Monat

Schicht 3: Ergänzungstarif PG

- › Flexible und individuelle Absicherung für jeden Pflegegrad
- › Geldleistung in selbst gewählter Höhe bei ambulanter bzw. stationärer Pflege



Leistungsstark und unbürokratisch

Ob mit staatlicher Förderung oder ohne: Solange Sie pflegebedürftig sind, steht Ihnen das vereinbarte Monatsgeld zur freien Verfügung. Ohne zeitliche Begrenzung, ohne Kostennachweis, steuerfrei und unabhängig davon, ob Sie zu Hause von Familienangehörigen, Pflegefachkräften oder

stationär in einer Pflegeeinrichtung betreut werden. Lästige Doppeluntersuchungen bleiben Ihnen erspart. Denn wir übernehmen bei Feststellung der Pflegebedürftigkeit die Einstufung der gesetzlichen Pflegepflichtversicherung.

Alle Vorteile im Überblick.

Fördertarif oder unser Ergänzungstarif – wir prüfen, welche Absicherung am besten passt.



Der Fördertarif PZ

Der Tarif wurde speziell auf die Anforderungen des Staates zum Erhalt der finanziellen Förderung abgestimmt. Die Vorteile für Sie:

- ✔ volle staatliche Förderung in Höhe von 60 Euro pro Jahr
- ✔ keine Gesundheitsprüfung, Risikozuschläge oder Leistungsausschlüsse!

Der Ergänzungstarif PG

Hier haben Sie Leistungen, die der Fördertarif aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht erfüllen kann, z. B.:

- ✔ flexible und individuelle Absicherung für jeden Pflegegrad (die Geldleistung bei ambulanter bzw. stationärer Pflege ist individuell)
- ✔ auf Wunsch Einmalleistung bei unfallbedingtem Eintritt der Pflegebedürftigkeit
- ✔ Beitragsbefreiung ab Pflegegrad 2
- ✔ keine Wartezeiten, vereinfachte Gesundheitsprüfung
- ✔ auf Wunsch erweitertes lebenslanges Dynamisierungsrecht ohne erneute Gesundheitsprüfung (auch nach Eintritt der Pflegebedürftigkeit)
- ✔ Assistance-Leistungen (z. B. Vermittlung von Fahrdiensten, Organisation der Essensauslieferung, Haushaltshilfe)
- ✔ Anwartschaftsversicherung (AWV), um besonders günstig z. B. erst einmal nur den schlimmsten Fall abzusichern – weitere Pflegegrade können später ohne erneute Gesundheitsprüfung aktiviert werden
- ✔ weltweite Geltung



Mit einer frühen Vorsorge sichern Sie sich eine sorglosere Zukunft. Wenn Sie sich bereits in jungen Jahren vorbereiten, können Sie gelassen älter werden. Und Sie müssen keine Angst haben, im Pflegefall jemandem zur Last zu fallen.

Lückenlos versorgt.

Ihre finanzielle Absicherung ist das eine – konkrete Hilfestellung das andere.

Als Gesundheitsspezialist bieten wir unseren Privatkunden ein lückenloses Rund-um-Paket.



Rundum unterstützt:

Assistance-Leistungen*

Gerade wenn Sie pflege- und hilfsbedürftig sein sollten, schätzen Sie es vielleicht sehr, in Ihrer gewohnten Umgebung weiterleben zu können. Dafür bedarf es einer guten Betreuung.

- ✔ Benennung und Vermittlung von Fahrdiensten zu Ärzten und Behörden
- ✔ Organisation von Essenslieferungen
- ✔ Organisation einer Einkaufshilfe
- ✔ Organisation einer Haushaltshilfe
- ✔ Vermittlung von Pflegediensten und Senioreneinrichtungen
- ✔ Organisation einer Kinderbetreuung



24-h-Service-Hotline:
0711 995 220 72

24/7 Gesundheitsberatung

Ein Anruf genügt – und Sie erhalten eine persönliche und kompetente Beratung unseres Expertenteams zu zahlreichen zu zahlreichen Gesundheitsthemen rund um die Uhr - und das kostenlos.

- ✔ Krankheiten, Untersuchungen und Behandlungen
- ✔ Arzt- und Krankenhaussuche
- ✔ Arzneimittel und Impfungen
- ✔ Pflege
- ✔ und vieles mehr ...

Facharztterminservice

Unsere Mitglieder unterstützen wir bei der Suche eines geeigneten Leistungserbringers sowie bei der Terminvereinbarung: 0711 7372-5555.

Beratung und Unterstützung bei Pflege nach Unfall

► www.sdk.de/rundum-unterstuetzt



Bestens informiert:

Pflegeratgeber

Im Pflegefall kommen schnell Fragen auf, vieles muss organisiert werden. Gut, wenn man sich schon vorab mit dem Thema auseinandergesetzt hat. Mit dem Pflegeratgeber wollen wir Betroffenen eine Orientierungshilfe rund um das Thema Pflege geben. So werden die verschiedenen Leistungen und Angebote beschrieben. Ebenso sind Checklisten, Musterschreiben und wichtige Kontaktstellen enthalten.

Gesundheitstipps

Sich schützen und vorsorgen? Mit den Gesundheitstipps der SDK erfahren Sie, wie Sie Ihren Alltag möglichst gesund bestreiten und was Sie selbst für Ihr Wohlbefinden tun können.

► www.sdk.de/bestens-informiert



Einfach abgesichert

Unsere Pflegezusatzversicherung schließt die Versorgungslücken Ihrer Pflegepflichtversicherung in der ambulanten und stationären Pflege: Im Pflegefall erhalten Sie Ihr festgelegtes Monatsgeld ohne Wartezeiten, ohne Kostennachweis und steuerfrei. Mehr Infos unter ...

► www.sdk.de/einfach-abgesichert

* Versicherungsschutz besteht nur für die Benennung bzw. Vermittlung, nicht für die Bezahlung der benannten bzw. vermittelten Leistungen.

05

**EINFACH
INDIVIDUELL
UND
FLEXIBEL.**

Für jeden das passende Angebot.

Auf alle Fälle vorbereitet:
mit einer Anwartschaftsversicherung.

Durch eine Anwartschaftsversicherung (AWV) sichern Sie sich bereits heute das Recht, zu einem späteren Zeitpunkt weitere Pflegegrade „nachzuversichern“. **Und das selbstverständlich ohne erneute Gesundheitsprüfung.**

Dabei haben Sie die volle Flexibilität: Sie können heute den Komplettschutz wählen und sich beruhigt zurücklehnen oder sich zunächst für eine Worst-Case-Absicherung mit einem günstigeren Beitrag entscheiden.

Absicherungsbeispiele

Top Schutz

Worst-Case-Absicherung

Pflegegrad	Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4	Variante 5
5	✓	✓	✓	✓	✓
4	✓	✓	✓	✓	Anwartschaft
3	✓	✓	✓	Anwartschaft	Anwartschaft
2	✓	✓	Anwartschaft	Anwartschaft	Anwartschaft
1	✓	Anwartschaft	Anwartschaft	Anwartschaft	Anwartschaft

Lesebeispiel: Variante 5 stellt das günstigste Absicherungsmodell dar, in dem nur für den Pflegegrad 5 eine Absicherung besteht und für alle weiteren Pflegegrade eine AWV. Diese können Sie zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren.

Alle wichtigen Details zur Anwartschaftsversicherung (AWV) im Überblick.

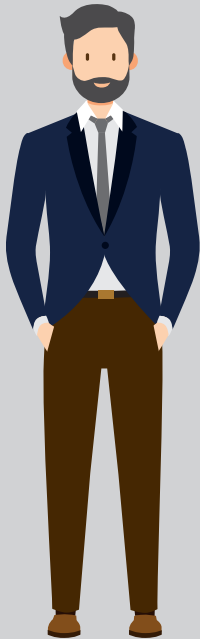
- ✓ Umwandlung der Anwartschaft alle 5 Jahre möglich, immer zum Alter 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 und 65 Jahre.
- ✓ Umwandlungstermin ist der 1. des Geburtsmonats.
- ✓ Antragsstellung 6 Monate vor der gewünschten Umstellung.
- ✓ Pflegegrad 5 muss voll abgesichert werden (Worst Case), restliche Pflegegrade 4 bis 1 aktiv oder in AWV.
- ✓ Anwartschaftsbeitrag nur 5 Prozent vom Tarifbeitrag.
- ✓ Einzige Voraussetzung: keine bestehende Pflegebedürftigkeit zum Zeitpunkt der Umwandlung.
- ✓ Umwandlung ohne erneute Gesundheitsprüfung.
- ✓ Besonders geeignet für vorsorgebewusste junge Erwachsene zwischen 18 und 40 Jahren.



Mit der Anwartschaftsversicherung der SDK sorgen Sie dafür, sich auch im Alter alle Möglichkeiten offenzuhalten – und sparen dabei auch noch Geld.

Einfach individuell.

Ein Angebot für Alle? Nicht mit der flexiblen Absicherung der SDK. Je nach Bedarf und Wünschen können für jeden Pflegegrad - ambulant wie stationär - individuelle Monatsgelder festgelegt werden. Absicherung von der Stange war gestern – Stefan, Anna, Michael und Co. gestalten ihren „eigenen“ Schutz und genießen alle Vorteile der perfekt auf sie abgestimmten Absicherung.



Stefan, 51 Jahre

Als Personalleiter arbeitet Stefan viel und ist dabei sehr erfolgreich. Gesundheit hat für ihn einen hohen Stellenwert. Er joggt regelmäßig und entspannt auf Wanderungen in den Bergen mit seinen Freunden. Diese Lebensqualität möchte sich Stefan natürlich auch im Alter bewahren. Und erst recht, sollte er später zum Pflegefall werden.

Stefan hat sich deshalb für den Abschluss einer Pflegezusatzversicherung, mit **Top-Leistungen**, entschieden:

Pflegegrad	Pflegemonatsgeld ambulant	Pflegemonatsgeld stationär
5	900 Euro	1.200 Euro
4	650 Euro	1.200 Euro
3	500 Euro	1.200 Euro
2	400 Euro	1.200 Euro
1	400 Euro	700 Euro

Monatl.
Beitrag für
Stefan:
91,89 Euro



Anna, 55 Jahre

Anna ist ein Familienmensch. Sie genießt es, Zeit mit ihren Kindern und bald schon mit dem ersten Enkel zu verbringen. Nach den Erfahrungen mit ihren Eltern hat sich Anna frühzeitig Gedanken gemacht, wie sie, sollte sie einmal pflegebedürftig sein, versorgt werden möchte. Möglichst lange zu Hause, mit Unterstützung der Töchter. Wenn die Einschränkung zu groß werden sollte, dann doch lieber im Pflegeheim.

Aufgrund des begrenzten Budgets und der angedachten familiären Unterstützung in den niedrigeren Pflegegraden, hat sich Anna für folgende **Komfort-Leistungen** entschieden:

Pflegegrad	Pflegemonatsgeld ambulant	Pflegemonatsgeld stationär
5	900 Euro	1.200 Euro
4	650 Euro	1.200 Euro
3	500 Euro	1.200 Euro
2	400 Euro (AWV)	1.200 Euro (AWV)
1	400 Euro (AWV)	700 Euro (AWV)

Monatl.
Beitrag für
Anna:
77,04 Euro

Mit der Anwartschaftsversicherung (AWV) sichert sich Anna das Recht, zu einem späteren Zeitpunkt die Pflegegrade 1-2 „nachzuversichern“. **Und das selbstverständlich ohne erneute Gesundheitsprüfung.**



Michael, 44 Jahre

Michael ist Informatiker, unabhängig, reisebereit und lebt in einer Großstadt im Süden Deutschlands. Als langjähriger Single ist er es gewohnt, Entscheidungen alleine zu treffen. Doch sich mit dem Thema Alter und Versorgung zu beschäftigen? "Das hat doch noch Zeit!". Doch eine liebe Arbeitskollegin hat ihn in letzter Zeit oft damit genervt, dass gerade er als Single sich damit beschäftigen sollte.

Nach einigen Überlegungen war für Michael klar: Ohne Unterstützung von Angehörigen, kommt nur ein Pflegeheim in Frage. **Seine Basis-Absicherung:**

Pflegegrad	Pflegemonatsgeld ambulant	Pflegemonatsgeld stationär
5	-	1.200 Euro
4	-	1.200 Euro
3	-	1.200 Euro
2	-	1.200 Euro
1	-	700 Euro

Auf alle Fälle vorbereitet: Für jeden das passende Angebot.

Luisa, 28 Jahre



Luisa ist 28 Jahre jung und hat vor einem Jahr ihr Sozialpädagogik-Studium erfolgreich abgeschlossen. Sie genießt das Leben, das ihr das erste selbst verdiente Geld ermöglicht. Aufgrund der Erfahrungen mit ihren Großeltern entschließt Sie sich für eine **Worst-Case-Absicherung** in Pflegegrad 5 mit Option auf eine spätere Hinzerversicherung der niedrigeren Pflegegrade.

Sabine, 54 Jahre



Als Risikomanagerin kennt sich Sabine mit den Themen Absicherung und Vorsorge aus. Sie weiß, dass 3 von 4 Frauen im Laufe ihres Lebens zum Pflegefall werden. Sie legt Wert auf die bestmögliche Versorgung - ambulant wie stationär. Sie wählt deshalb hohe Monatsgehälter ambulant wie stationär.



Leo, 4 Jahre

Leo liebt es, zusammen mit seinen Freunden die höchsten Klettergerüste zu erstürmen. Vor einigen Wochen hat sich Leo den Fuß gebrochen. Autsch! Glücklicherweise ist alles gut ausgefallen. Und wenn es doch anders gekommen wäre, hätten Leo's Eltern die Sicherheit, sich voll und ganz um ihr Kind kümmern zu können. Ohne finanzielle Sorgen. Sie haben sich bewusst für eine hohe ambulante Absicherung entschieden.

So einfach können Sie etwas für Ihre Gesundheit tun: Stellen Sie sich selbst Ihre individuelle Absicherung zusammen oder rufen Sie uns an.



Der neue Beitragsrechner der SDK



Immer ein guter Tipp: Mit unserem neuen Beitragsrechner können Sie spielend die für Sie relevanten Bausteine kombinieren und die entsprechenden Beiträge berechnen. Mehr unter sdk.de/pflegestark-beitragsrechner.

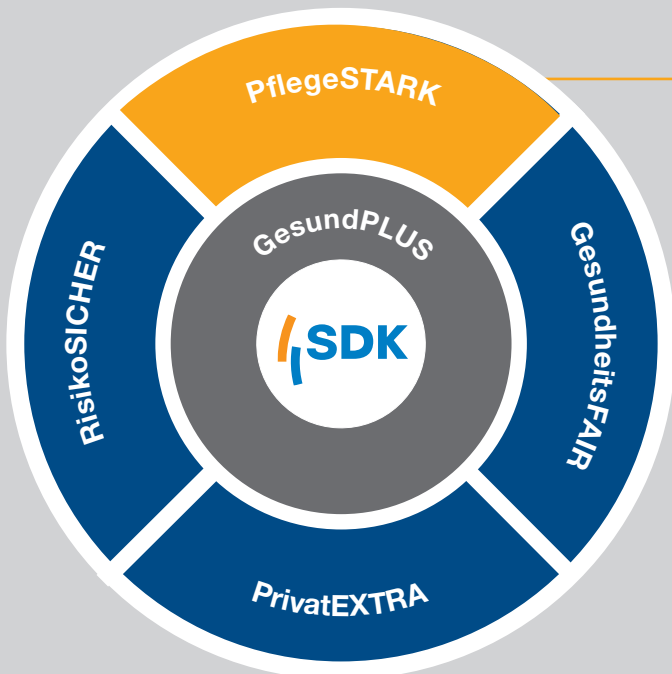


Die kostenlose Service-Hotline der SDK: 0800 22 10 221

Sie haben noch Fragen über weitere Programme, oder uns direkt? Dann wenden Sie sich an Ihren persönlichen, kompetenten Berater oder rufen Sie unsere kostenlose Service-Hotline an.

Volle Leistung für Ihre Gesundheit!

Wählen Sie Ihr Gesundheitspaket aus folgenden Programmen.



PflegeSTARK

Unsere Pflegezusatzversicherung: individuell, flexibel und leistungsstark.

PrivatEXTRA

Unsere privaten Zusatzversicherungen: Die Extras für Ihre Gesundheit.

GesundPLUS

Unsere Gesundheitsdienstleistungen: Prävention, Unterstützung und effektive Beratung im Krankheitsfall.

GesundheitsFAIR

Unsere private Krankenversicherung: stabil, stark und anpassbar.

RisikoSICHER

Unser Risikoschutz: Zur Absicherung des Einkommens und Ihrer Familie.

Einfach alles auf einen Blick.

Die Pflegezusatzversicherung aus unserem Programm PflegeSTARK.



01

EINFACH FÜR IHR LEBEN DA.

Als Gesundheitsspezialist bieten wir Ihnen mehr als eine reine Versicherung. So sind wir bereits vor dem Krankheitsfall da. Damit Sie gesund bleiben und werden. Und mehr Lebensqualität gewinnen. Absichernd, unterstützend, informierend. Ein Leben lang.

02

EINFACH OHNE ALTERNATIVE.

Die offiziellen Statistiken belegen es. Deutschland wird immer älter. Das Risiko, später auf Hilfe angewiesen zu sein, steigt mit zunehmendem Alter weiter an.

03

EINFACH LÜCKENLOS ABGESICHERT.

Mit unserer Pflegezusatzversicherung schließen Sie die Lücken zwischen tatsächlichen Kosten und Leistungen der Pflegepflichtversicherung. Und erhalten sich Ihre Lebensqualität, bleiben selbstbestimmt und schützen Ihr Vermögen.

04

EINFACH ENTSPANNT IM ALTER.

Wer früher vorsorgt, kann später gelassen bleiben. Unser 3-Schichten-Modell schützt das Vermögen und ermöglicht eine bessere Versorgung. Und zwar ganz individuell für jeden Pflegegrad im stationären und ambulanten Bereich.

05

EINFACH INDIVIDUELL UND FLEXIBEL.

Jede Option offenhalten: Mit unserer Anwartschaftsversicherung sichern Sie sich bereits heute das Recht, zu einem späteren Zeitpunkt weitere Pflegegrade „nachzuversichern“. Und das selbstverständlich ohne erneute Gesundheitsprüfung.

Süddeutsche Krankenversicherung a. G.
Raiffeisenplatz 11
70736 Fellbach

Telefon 0711 7372 - 7140
Telefax 0711 7372 - 7240

www.sdk.de

